

? Bekannte gefährliche Ansteckungssituationen in der Schule?

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 27. Oktober 2022 12:30

[Zitat von Tom123](#)

Problem ist doch, wenn dann die Querdenkerperson ohne Maske zu mir kommt und mich vollquatscht. Dann ist die Infektionsgefahr schon da. Ich schicke solche Leute dann konsequent weg. Ist aber manchmal schon doof. Aber wenn ich weiß, wie Person X das Wochenende verbracht hat, möchte ich einfach etwas Abstand haben. Bei uns ist es halt nur eine. Die weiß es halt auch. Aber das ist natürlich von Kollegium und Kollegium anders.

Da bin ich außerordentlich froh, in einem weitaus entspannteren Kollegium tätig zu sein, das nicht derart moralinangereichert reagiert, sondern wie ein normaler Mensch: "Du, ich wäre dir echt dankbar, wenn du deine Maske tragen würdest, wenn wir uns unterhalten. Du weißt ja, dass ich...Begründung hier einfügen." Selbst die ängstlichsten Personen, die ich kenne, würden sich nicht so seltsam verhalten wie du.

Bei uns ist es gut 5/6 zu 1/6. 1/6 trägt (fast) immer, der Rest nach eigener Einschätzung. Die Infektionsgefahr ist auch da, wenn alle Maske tragen. Zwar geringer, aber sie ist da. Wenn du nun sogar Angst vor Leuten hast, die das "Wochenende" verbracht haben, dann bist du in der Schule ja in Dauerpanik, oder wie gehst du den ganzen SuS entgegen?